

V0360/21

öffentlich



Bündnis 90/Die Grünen, Taschenturmstr. 4, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 27.04.2021

Telefon (0841) 91 06 12
Telefax (0841) 91 00 23
E-Mail fraktion@gruene-ingolstadt.de

**Regelung der Plakatierung zur Bundestagswahl
-Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.04.2021-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der letzte Wahlkampf zu den Kommunalwahlen hat gezeigt, dass die jetzige Plakatierverordnung zu politischen Zwecken schwer überprüfbar ist, insbesondere die Regelung, die besagt, dass ein Standort nur von einer Partei belegt werden darf. In der Realität hat sich mancherorts der Eindruck ergeben, dass völlig willkürlich plakatiert wurde. Zudem sind Witterungsbedingt viele Plakate ausgetauscht worden, und so erwies sich auch die Nummerierung der Plakate als wenig zielführend.

Wir halten es daher für notwendig, nach dem Beispiel anderer Städte und Gemeinden, die Plakatgröße, die Anzahl der Plakate pro Partei zu beschränken und auch die Orte vorzugeben, wo Plakate aufgestellt werden können.

Wir bitten daher, die oben genannten Punkte in den zuständigen Gremien zu behandeln. Die Vorschläge der Verwaltung sollten für den anstehenden Bundestagswahlkampf Anwendung finden. Das parteiübergreifende Ziel sollte die Schonung von Ressourcen durch deutlich weniger Plakate sein; das Aufstellen der Plakate sollte sich auf bestimmte Plakatierzonen beschränken.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Stephanie Kürten

gez.
Dr. Christoph Spaeth

gez.
Barbara Leininger (Fraktionsvorsitzende)

gez.
Christian Höbusch (Fraktionsvorsitzender)

gez.
Agnes Krumwiede

gez.
Maria Segerer

gez.
Jochen Semle